

Sonderpreis für Seminarfachgruppe des HBG

Auch in diesem Jahr hat wieder eine Seminarfachgruppe des Heinrich- Böll- Gymnasiums mit Erfolg am Schüler*innen Wettbewerb zum Thema „Diktaturerfahrung und demokratische Umbrüche in Deutschland und Europa“ der Stiftung Ettersberg teilgenommen.

Bei der 20. Preisverleihung bekamen Ngoc Han Nguyen, Till Parakenings, Fabian Richter und Leonard Korn einen mit 250 € dotierten Sonderpreis verliehen. Ihre Arbeit trägt den Titel: **„Migration in der DDR - Untersuchung der Einwanderung in den Landkreis Saalfeld- Rudolstadt nach 1945 bis in die Nachwendezeit in Hinblick auf die Entwicklung der Situation der Vertragsarbeiter mit dem Ziel der Dokumentation der Arbeitsergebnisse in Form einer Ausstellung“**



In seiner Laudatio würdigte der Vorsitzende der Jury, Frank Bierwendt, vor allem die interessante wissenschaftliche Fragestellung der Arbeit, die umfassende Befragung von Zeitzeugen, die gelungene Kontextualisierung des Themas im Rahmen der Geschichte der DDR und der sozialistischen Republik Vietnam sowie die Information der Öffentlichkeit durch eine Ausstellung. Ausdrücklich gelobt wurde auch die Auseinandersetzung mit den Nachwunderfahrungen der Vertragsarbeiter im Zusammenhang mit rassistischen Vorurteilen und Angriffen in den frühen Jahren des wiedervereinigten Deutschlands.

Überreicht wurde der Preis durch Thüringens Bildungsminister Helmut Holter, dem Vorsitzenden der Stiftung Ettersberg, Prof Dr. Jörg Ganzenmüller und Frank Bierwendt.

Ralf Schröter